

INFORMATION ZUR DATENVERARBEITUNG AM KLINIKUM SÜDSTADT ROSTOCK

Hiermit informieren wir Sie gemäß Art. 13 DS-GVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei Geld- und Sachzuwendungen für das Klinikum Südstadt Rostock inkl. Hospiz am Klinikum Südstadt Rostock.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Klinikum Südstadt Rostock
Südring 81
18059 Rostock
Tel.: +49 (0)381 4401 -0
E-Mail: info@kliniksued-rostock.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der o.g. Adresse oder unter der folgenden E-Mail-Adresse: **datenschutz@kliniksued-rostock.de**

Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet unter der Rubrik Datenschutz verfügbar.

2. Welche Daten werden verarbeitet?

Wenn Sie uns Zuwendungen in Form von Geld- und / oder Sachleistungen zukommen lassen, dann verarbeiten wir die folgenden Kategorien der personenbezogenen Daten:

Freiwillige Spender (Zuwendenden): Nachname, Vorname / Firmenname Adresse, Datum und Höhe der Zuwendung, bei Sach- und Dienstleistungen Beschreibung der Zuwendung, Häufigkeit der Zuwendung (einmalig, monatlich, vierteljährlich, jährlich), ggf. Hinweise zur Verwendung der Zuwendung, Daten der Bankverbindung für Lastschriften, Kontodaten: Kontoinhaber, IBAN, BIC.

3. Zu welchen Zwecken verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und allen weiteren maßgeblichen Gesetzen zur Annahme Ihrer freiwilligen Überlassung von Geld- und Sachleistungen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf folgender Rechtsgrundlage:

auf Grund Ihrer ausdrücklich erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO),

- In diesem Fall ist diese die Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung.
- Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der erteilten Einwilligung bleibt bis zum Eingang des Widerrufs unberührt.

Des Weiteren erfolgt die Datenverarbeitung auf folgenden weiterführenden Grundlagen:

- § 10 b Einkommensteuergesetz (EStG),
- §§ 51 bis 68 und § 147 der Abgabenordnung (AO),
- § 44 Kommunalverfassung - KV M-V,
- § 50 Einkommensteuer-Durchführungsverordnung (EStDV)

4. Empfänger Ihrer Daten

Interne Datenverarbeitung:

- Spendenempfänger (Abteilung / Klinik bzw. bei der Spende benannter Empfänger)
- Hospiz / Klinikum Südstadt Rostock
- Abteilung Finanzen
- bei Firmenspenden Apotheke, Materialwirtschaft und Betriebsmedizintechnik

Externe Empfänger:

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, je nach Spendenhöhe:

- Oberbürgermeisterin oder Oberbürgermeister: unter 100 EUR



- Hauptausschuss: ab 100 EUR bis 1000 EUR
- Bürgerschaft: über 1000 EUR.

5. Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

6. Dauer der Datenspeicherung

Maßstab für die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten sind die steuergesetzlichen Bestimmungen.

7. Betroffenenrechte

Ihnen stehen sog. Betroffenenrechte zu, d.h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person ausüben können. Beim Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzung stehen Ihnen gemäß EU Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO,
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO,
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO.

8. Widerrufsrecht

Sie haben gemäß Art. 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten einzulegen.

9. Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

- ☐ ja
☒ nein

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten:

- keine Ausstellung einer Spendenbescheinigung
- ggf. Nicht-Annahme der Spende

10. Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen

Sie haben das Recht, Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin, Tel.: +49 (0)385 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.